

Postbezug: Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung
Personal- und Organisationsamt
Statistik und Wahlen
99111 Erfurt

Quellen: Ämter der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Erfurt
Thüringer Landesamt für Statistik
Polizeidirektion Erfurt
Bundesagentur für Arbeit
EVAG
IHK Erfurt

Nachdruck oder Nachveröffentlichung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Impressum



Herausgeber
Landeshauptstadt Erfurt
Stadtverwaltung

Redaktion:
Personal- und Organisationsamt
Statistik und Wahlen
Fischmarkt 1
99084 Erfurt
Tel. 0361 655-1491
Fax 0361 655-1499
E-Mail statistik@erfurt.de
Internet www.erfurt.de/statistik

Redaktionsschluss: Juni 2016

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze	Seite
Meistvergebene Vornamen in der Landeshauptstadt Erfurt 2015	5
Die Einführung der Ortschaftsverfassung in Thüringen im Jahr 1994 und die Wahl der entsprechenden Gremien in der Landeshauptstadt Erfurt	8
In Erfurter Schuldnerberatungsstellen betreute Privatpersonen	12
Bestand an Kraftfahrzeugen zum 31.12.2015 in der Landeshauptstadt Erfurt	15
Zahlen und Trends	
Bevölkerung	24
gemeldete Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau	25
Arbeitsmarkt der Stadt Erfurt	26
Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen	27
Verarbeitendes Gewerbe	27
Bauhauptgewerbe	28
Ausbaugewerbe	28
Betriebe, Beschäftigte und Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes der Stadt Erfurt	28
IHK Branchenentwicklung der Stadt Erfurt	29
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer der Stadt Erfurt (Arbeitsortprinzip)	30
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Aus- und Einpendler der Stadt Erfurt	30
Verkehr und Fremdenverkehr	31
Bildungswesen und kulturelles Leben	32
Feuerwehr	33
Kommunalfinanzen (Kassenausgaben und Kasseneinnahmen)	34
Grafiken ausgewählter Indikatoren	35

Bestand an Kraftfahrzeugen zum 31.12.2015 in der Landeshauptstadt Erfurt

Gabriele Richter

Mit der Einführung des Verfahrens IKOL-KFZ im Bürgeramt der Stadtverwaltung Erfurt hat sich die Handhabung und Struktur des Kfz-Registers geändert. Dies war Anlass, um zum Jahresbeginn eine neue Vereinbarung zwischen Bürgeramt und Statistikstelle zur Übergabe von Daten abzuschließen. Zukünftig wird einmal jährlich der Bestand an Fahrzeugen zum Stichtag 31.12. an die Statistikstelle übergeben.

Ziel ist es zum einen, mit dem um bestimmte Fahrzeugkennwerte erweiterten Datensatz zusätzliche Auswertungen zu ermöglichen. Zum anderen sollen aber auch in der Statistikstelle die Jahresabzüge gespeichert werden, um Zeitreihen der Auswertungen zu ermöglichen.

Besonders die Kennwerte zur Emissionsklasse und Antriebsart, aber auch von der ursprünglichen Zulassung

abweichende Merkmale sowie Informationen zu gewerblich angemeldeten Fahrzeugen dürften dabei von Interesse sein.

Damit soll der steigenden Nachfrage, vor allem nach differenzierten Auswertungen wie z.B. den Abgaswerten der Kraftfahrzeuge, Rechnung getragen werden. Die für den 31.12.2015 übermittelten Datensätze bilden die Grundlage für die nachfolgenden Auswertungen.

Die Werte des Kraftfahrzeugbundesamtes (KBA) werden jeweils zum 01.01. des Jahres veröffentlicht. Sofern auf diese Werte zurückgegriffen wurde, erfolgte jeweils der Bezug auf den 31.12. des Vorjahres. D.h. die vom KBA veröffentlichten Werte beziehen sich auf den 01.01.2016 und erscheinen in dieser Auswertung als Werte vom 31.12.2015.

1 Entwicklung des Kfz-Bestandes

Tabelle 1: Entwicklung des Kfz-Bestandes in der Landeshauptstadt Erfurt

Jahr	Fahrzeugart						Summe
	Pkw	Lkw	Kraftrad	Anhänger	sonstige Kfz		
2007	83.921	7.797	4.862	7.592	2.904	107.076	
2009	85.377	7.753	5.285	8.041	2.470	108.926	
2011	88.542	7.973	5.752	8.511	2.650	113.428	
2013	90.633	7.941	6.121	8.975	2.711	116.381	
2015	92.764	7.853	6.499	9.375	2.737	119.228	

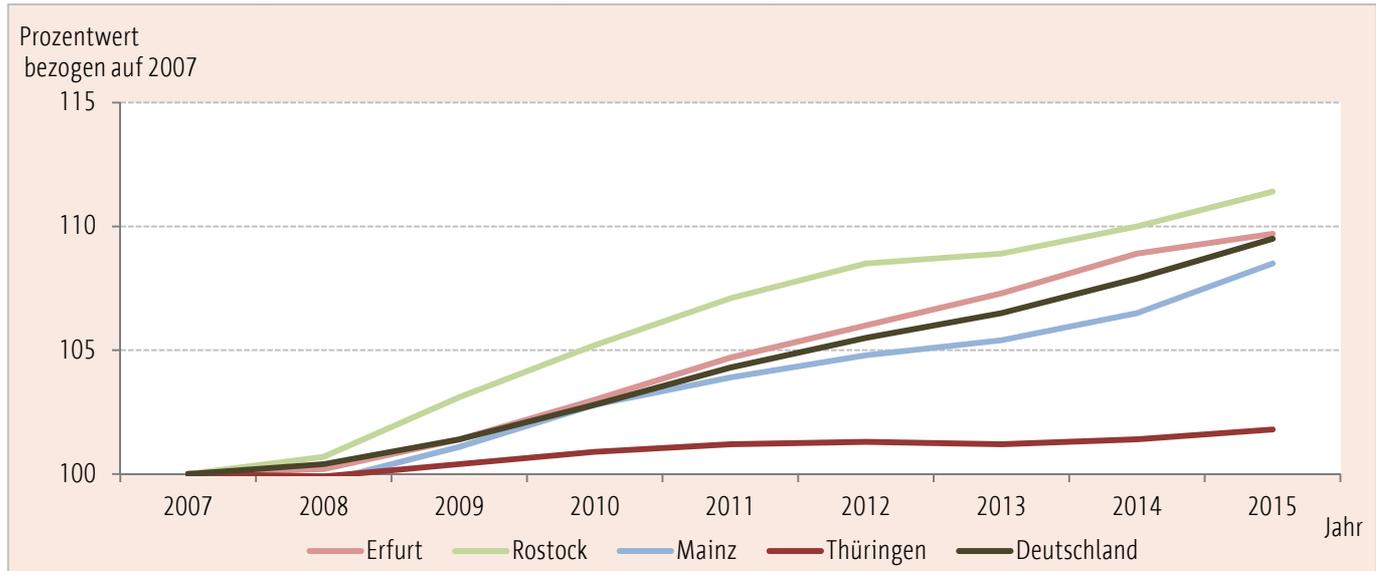
Quelle: Kfz-Register

In Erfurt waren zum 31.12.2015 insgesamt 119.228 Fahrzeuge zugelassen. Mehr als Dreiviertel der zugelassenen Fahrzeuge (77,8 Prozent) waren Personenkraftwagen. In den letzten acht Jahren hat sich die Zahl der zugelassenen Fahrzeuge kontinuierlich erhöht (um 11,3 Prozent). Der Hauptteil dieser Erhöhung betraf die zugelassenen Pkw. Hier war der Anstieg zwischen 2009 und 2011 und speziell zwischen 2009 und 2010 mit über 3.100 (2009/11) bzw. mit über 1.800 Fahrzeugen (2009/10) besonders groß. Dabei ist von einem unmittelbaren Zusammenhang mit der im Jahr 2009 gezahlten sogenannten 'Abwrackprämie' auszugehen.

Prozentual noch höher war im betrachteten Zeitraum der Anstieg der zugelassenen Krafträder (34 Prozent).

Selbst bei der Zahl der Anhänger war noch ein leichter Zuwachs zu verzeichnen, während die Zahl der Lkw sich nur unwesentlich verändert hat. Dennoch ist auch hier der stärkste Anstieg um 220 Fahrzeuge zwischen den Jahren 2009 und 2011 zu verzeichnen, was ebenfalls einen Zusammenhang mit der vom Bund im Jahr 2009 gezahlten Umweltprämie vermuten lässt.

Bei den sonstigen Kfz, zu denen Sonderfahrzeuge, Busse, Sattelanhänger, Wohnanhänger und Zugmaschinen gehören, ist hingegen ein leichter Rückgang zu verzeichnen.

Grafik 1: Entwicklung des Pkw-Bestandes ausgehend vom Basisjahr 2007

Quelle: Kraftfahrzeugbundesamt (jeweils zum 31.12. des Jahres)

Auf Basis der vom Kraftfahrzeugbundesamt veröffentlichten Zahlen ist in der Grafik 1 in Bezug auf das Ausgangsjahr 2007 die Entwicklung des Pkw-Bestandes in Erfurt der Entwicklung in Rostock, Mainz, Thüringen und Deutschland gegenüberge-

stellt. Auch hier zeigt sich der kontinuierliche Anstieg der Zahl der Pkw. Auffällig ist, dass der prozentuale Anstieg in Thüringen deutlich geringer ausfällt als in den Vergleichsregionen.

Tabelle 2: Entwicklung des Pkw-Bestandes bezogen auf die Einwohnerzahl

Jahr	Einwohner	Pkw je 1000 EW	private Pkw je 1000 EW
2007	199.242	421	383
2009	199.952	427	390
2011	202.270	438	398
2013	205.112	442	402
2015	210.271	441	402

Quelle: Kfz-Register, Einwohnermelderegister

In den letzten Jahren ist die Zahl der Pkw gestiegen. Aber auch die Zahl der Einwohner unterliegt in Erfurt einem stetigen Aufwärtstrend. In Tabelle 2 ist die Entwicklung der Zahl der zugelassenen Pkw pro 1000

Einwohner dargestellt. Es zeigt sich, dass auch hier in den letzten Jahren eine Zunahme zu verzeichnen war. Letztendlich stieg damit die Zahl der zugelassenen Pkw noch schneller als die Zahl der Einwohner.

Tabelle 3: Pkw-Bestand zum 31.12.2014 im Städtevergleich

Jahr	Kfz-Bestand insgesamt (einschließlich Anhänger)	Bestand Pkw je 1000 EW	Neuzulassungen Pkw je 1000 EW
Berlin	1.352.561	324	21
Erfurt	118.512	450	40
Potsdam	87.460	415	25
Hannover	250.992	390	28
München	817.250	450	110
Stuttgart	347.999	488	90
Wiesbaden	153.685	477	35

Quelle: Landeshauptstädte der BRD im statistischen Vergleich 2014

In Tabelle 3 sind Daten zum Kfz-Bestand insgesamt und zum Bestand an Pkw sowie Neuzulassungen von Pkw je 1000 Einwohner für ausgewählte Landeshauptstädte dargestellt. Da der absolute Bestand immer auch in direktem Zusammenhang zur Einwohnerzahl steht, sind die auf 1000 Einwohner be-

zogenen Werte eher zum Vergleich geeignet. Mit 450 Pkw je 1000 Einwohner belegt Erfurt gemeinsam mit München die 9. Position der 16 Landeshauptstädte. Auch bei den Neuzulassungen je 1000 Einwohner ist Erfurt mit Platz 10 im Mittelfeld zu finden.

2 Analyse der zum 31.12.2015 zugelassenen Personenkraftwagen

In Erfurt waren zum 31.12.2015 insgesamt 92.764 Personenkraftwagen zugelassen. Bei 91 Prozent dieser Fahrzeuge ist als Halter eine natürliche Person und beim verbleibenden Teil 'Gewerbe' eingetragen.

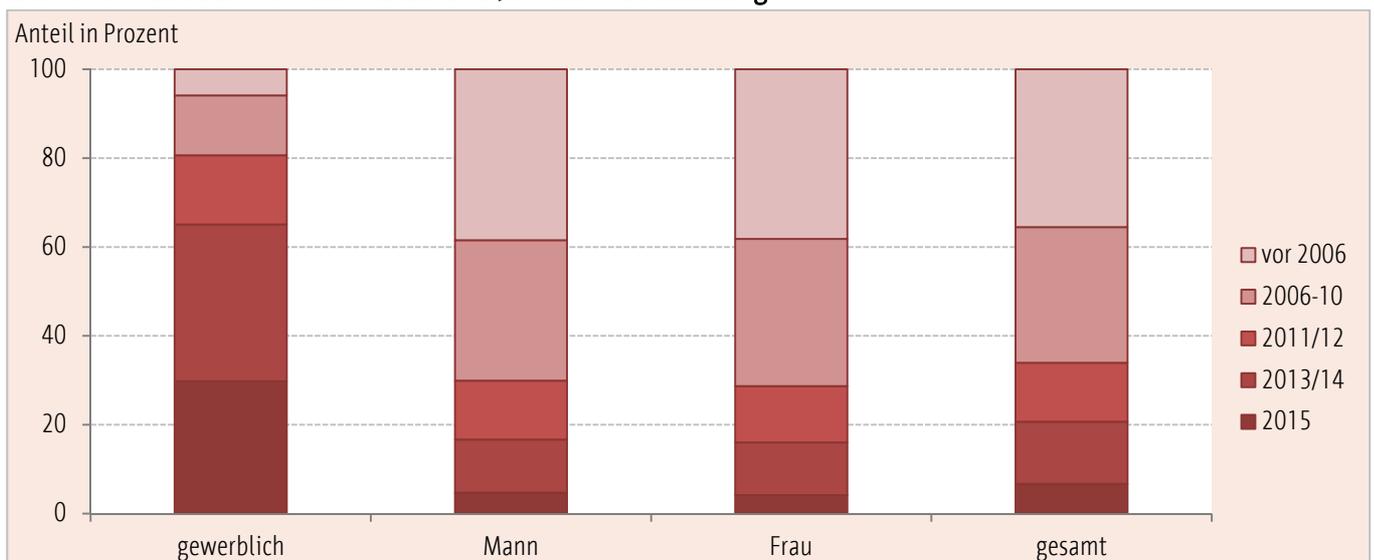
Bei etwa drei Prozent (2,8 Prozent) der auf natürliche Personen (gekennzeichnet als privater Halter) zugelassenen Pkw ist noch eine zusätzliche Gewerbeklassifizierung angegeben, d.h. es ist davon auszugehen,

dass diese Fahrzeuge ebenfalls gewerblich genutzt werden.

Bei einem Drittel (33,4 Prozent) aller Fahrzeuge ist ein weiblicher Halter registriert. Etwa drei von fünf Fahrzeugen (57,8 Prozent) sind auf einen Mann zugelassen. Interessant ist in diesem Zusammenhang aber auch, dass nur jedes zehnte Motorrad (11,8 Prozent) auf eine Frau zugelassen ist.

2.1 Alter der Fahrzeuge

Grafik 2: Anteil der Pkw nach Halter und Jahr der Erstzulassung



Quelle: Kfz-Register

Die Grafik 2 zeigt, dass jeder 15te im letzten Jahr gemeldete Pkw erst im Jahr 2015 neu zugelassen wurde. Etwa ein Drittel der zugelassenen Pkw war nicht älter als fünf Jahre. Ein weiteres Drittel war älter als fünf, aber nicht älter als 10 Jahre. Das restliche Drittel aller Fahrzeuge war älter als 10 Jahre.

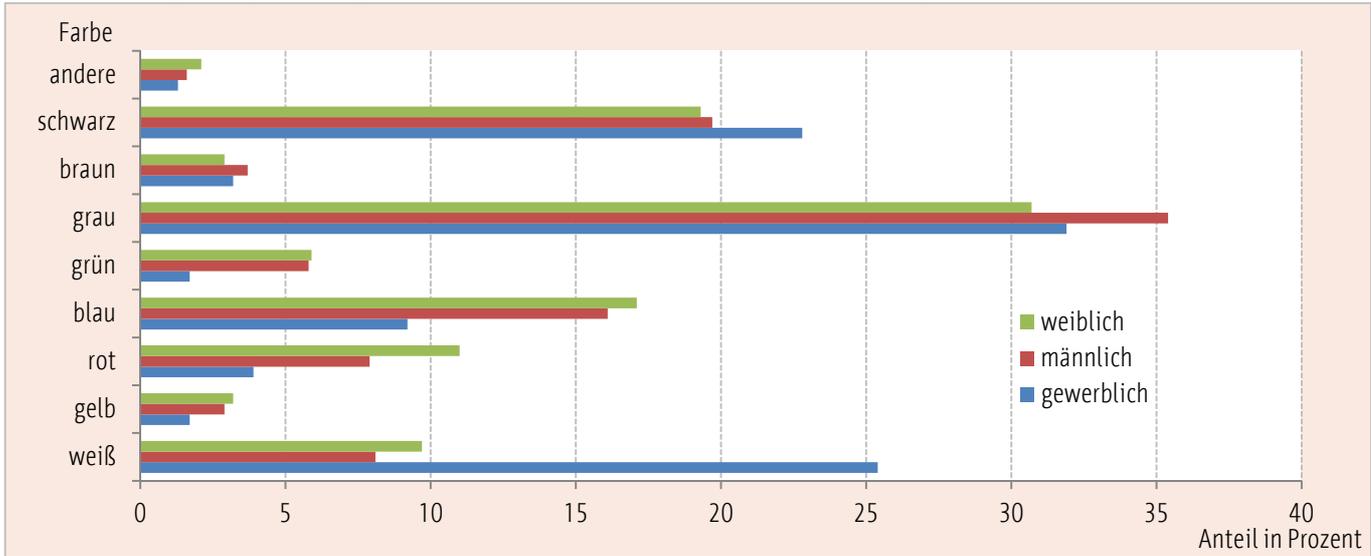
Deutliche Unterschiede gibt es zwischen dem Datum der Erstzulassung bei gewerblich und privat zugelassenen Pkw. Während über 65,1 Prozent der gewerblich zugelassenen Pkw nicht älter als drei Jahre sind und fast 30 Prozent (29,8) sogar im Jahr 2015 zugelassen wurden, beträgt dieser Anteil bei den privat zugelassenen Fahrzeugen 16,4 Prozent bzw. nur 4,5 Prozent. Demgegenüber ist kaum ein

Unterschied zwischen dem Alter der auf Männer und Frauen zugelassenen Fahrzeuge festzustellen.

Der überwiegende Teil der gewerblich zugelassenen Fahrzeuge (77,9 Prozent) ist auf den Halter erstmalig zugelassen, d.h. das Fahrzeug wurde als Neuwagen erworben. Bei den privat zugelassenen Fahrzeugen trifft dies bei 27,2 Prozent der männlichen Halter und 24,6 Prozent der weiblichen Halter zu. Das wiederum heißt, dass der überwiegende Teil der privat zugelassenen Fahrzeuge bereits einen anderen Vorbesitzer hatte. Der Abstand zwischen Erstzulassung und Zulassung beträgt z.T. aber auch nur wenige Tage, so dass dies durchaus organisatorisch oder anderweitig begründet sein kann.

2.2 Farbwahl bei Pkw

Grafik 3: Farbgebung aller zugelassenen Pkw nach Haltern in der Landeshauptstadt Erfurt



Quelle: Kfz-Register

In der Grafik 3 sowie bei den weiteren Auswertungen wurden nur die Grundfarben des Zulassungswesens ausgewertet, die sich aber in der Realität durch Farbvariationen und Spezialeffekte wesentlich vielfältiger präsentieren.

Schwarz lackierte Autos (20 Prozent) und Fahrzeuge in verschiedenen Grautönen (33 Prozent) dominieren gegenwärtig das Straßenbild in Erfurt. Diese beiden Farben sowie weiße Fahrzeuge wurden besonders häufig von 'gewerblichen' Haltern ausgewählt.

Farbiger mögen es dagegen private Halter, deren Anteil bei den blauen, roten und grünen Fahrzeugen deutlich und bei den gelben Fahrzeugen leicht überwiegt. Bei den 'bunten' Lackierungen sind in unterschiedlichen Ausprägungen immer die auf einen weiblichen Halter zugelassenen Fahrzeuge am stärksten vertreten.

Mit der Wahl zu dezenten Farben wie schwarz, grau und weiß bei der Pkw-Lackierung liegt Erfurt auch im Deutschlandtrend. Wie Tabelle 3 zeigt, hatten drei

Viertel der in den letzten Jahren in Deutschland neu zugelassenen Pkw diese Farbtöne. Während der Anteil der grauen und schwarzen Fahrzeuge rückläufig ist, zeigt sich eine starke Zunahme bei den Weißtönen, zu denen auch Cremeweiß, Grauweiß und Papyrusweiß gehören.

Wie bereits Ende der 80er Jahre ist in der Zwischenzeit jedes fünfte neu zugelassene Auto wieder weiß. Im Jahr 2006 war mit 1,6 Prozent ein Tiefstand bei weißen Autos zu verzeichnen. In der Zwischenzeit werden zehn Mal so viele weiße Fahrzeuge verkauft. Und europaweit gesehen ist 'Weiß' mit 30 Prozent sogar die beliebteste Autofarbe.

Damit wird deutlich, dass die Farbwahl bei neu zugelassenen Fahrzeugen generell Schwankungen und Modetrends unterliegt. In den 90er Jahren wurden rote und blaue Autos bevorzugt. Zur Jahrtausendwende setzten sich dann Grau und Schwarz zunehmend durch. Seit einigen Jahren deuten sich weitere farbliche Veränderungen an. Zurzeit sind weiße und braune Töne im Trend.

Tabelle 4: Anteil von ausgewählten Farben bei neu zugelassenen Pkw in Deutschland in Prozent

Jahr	grau	schwarz	blau	rot	weiß	braun
2007	37,3	31,3	13,0	5,9	6,3	1,3
2009	32,6	30,4	10,5	6,8	11,5	3,6
2011	29,4	29,5	8,2	5,9	15,7	6,7
2013	27,2	27,8	8,7	6,0	19,6	5,8

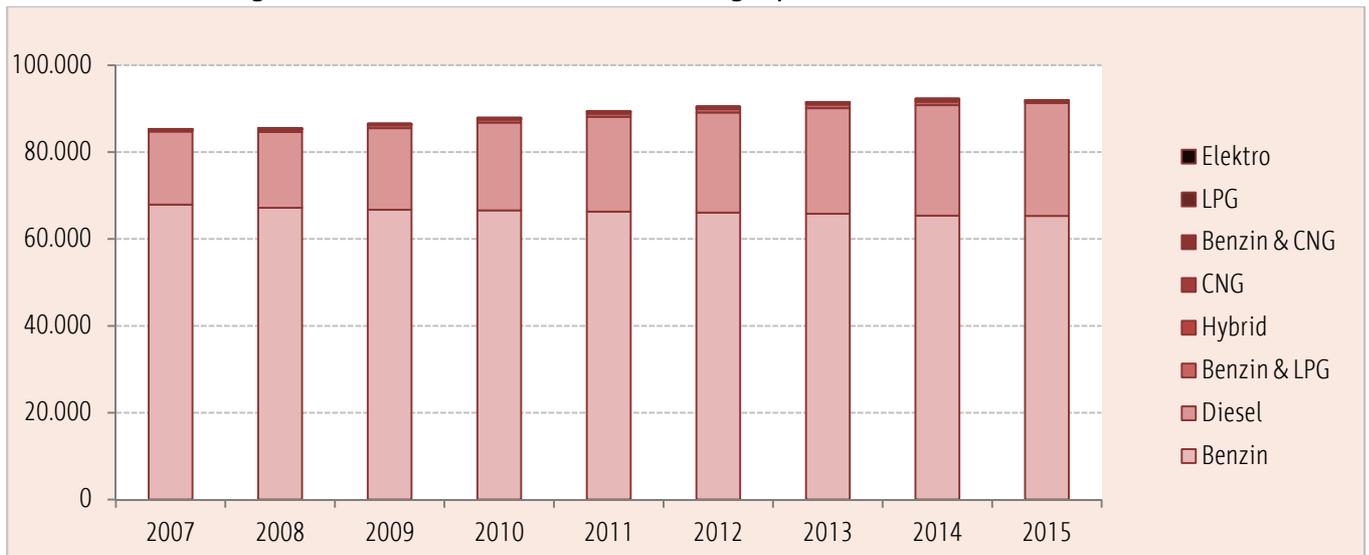
Quelle: Kraftfahrzeugbundesamt

2.3 Kraftstoffart/Energiequelle der zugelassenen Pkw

Anfragen zur Zahl der Fahrzeuge mit Elektro-Antrieb erreichen uns in der letzten Zeit immer wieder. Gerade im Zusammenhang mit dem jetzt verabschiedeten Gesetz zur steuerlichen Förderung der Elektromobilität im Straßenverkehr ist natürlich die Entwicklung der Zahl der Pkw mit Elektroantrieb von großem Interesse. Für die Planung der Ladestationen im Stadtgebiet ist zusätzlich die räumliche Verteilung von Bedeutung.

Wie bereits erläutert, standen uns in der Vergangenheit diese Angaben nicht zur Verfügung. Dankenswerter Weise hat uns aber die Fachhochschule in Erfurt entsprechende Daten aus den zurückliegenden Jahren überlassen und damit die Auswertung ermöglicht. Diese Daten basieren ebenfalls auf den beim Kraftfahrzeugbundesamt abgespeicherten Fahrzeuginformationen.

Grafik 4: Zahl der zugelassenen Pkw nach Kraftstoffart/Energiequelle



Quelle: Fachhochschule Erfurt

Nach wie vor ist die verbreitetste Kraftstoffart bei den Pkw Benzin. Bundesweit lag zu Beginn des Jahres der Anteil der 'Benziner' bei 66,2 Prozent. Dieselfahrzeuge folgen mit einem Anteil von 32,2 Prozent. Elektro- und Hybridfahrzeuge haben in der Bundesstatistik zwar eine Steigerung zu verzeichnen, der Anteil bleibt dennoch verschwindend gering (0,05 bzw. 0,3 Prozent). Während der Anteil dieser alternativen Antriebe in Erfurt die gleichen Werte hat, sind hier noch mehr Benzin- und weniger Dieselfahrzeuge anzutreffen (70,3 bzw. 28,0 Prozent). Die Tendenz zeigt aber, dass in den letzten acht Jahren die Zahl der 'Benziner' kontinuierlich gefallen ist, während die Zahl der mit Diesel angetriebenen Fahrzeuge kontinuierlich gestiegen ist.

Zum Jahresende 2015 gab es in Erfurt insgesamt 43 Pkw mit Elektroantrieb. 22 dieser Fahrzeuge wa-

ren auf gewerbliche Nutzer zugelassen. Von den verbleibenden Fahrzeugen hatten 19 einen männlichen Halter. Mit 11 Fahrzeugen ist am häufigsten der **ZOE** von Renault anzutreffen. Jeweils sechs Zulassungen gibt es für den **electric drive** von Daimler und den **i3** von BMW.

Bei den zugelassenen Hybridfahrzeugen gibt es neben dem Elektroantrieb noch einen Benzin- bzw. Dieselmotor. Der Anteil dieser Fahrzeuge ist in den letzten acht Jahren in Erfurt von einem Anteil von 0,06 Prozent im Jahr 2007 auf 0,32 Prozent im Jahr 2015 gewachsen. Absolut betraf dies eine Steigerung von 49 auf 299 Fahrzeuge. Der überwiegende Anteil der Fahrzeuge hat dabei neben dem Elektroantrieb noch einen Benzinmotor.

Tabelle 5: Anteil nach Kraftstoffart/Energiequelle der zum 31.12.2015 zugelassenen Pkw

Benzin	Diesel	Benzin & LPG	Hybrid	CNG	Benzin & CNG	Elektro
70,38	28,02	0,85	0,32	0,31	0,07	0,05

Quelle: Fachhochschule Erfurt

2.4 Hersteller und Marken

Immer wieder interessant ist natürlich auch die Frage nach den am häufigsten gefahrenen Marken und den bevorzugten Herstellern. Während in der Vergangenheit nur die Information zum Hersteller auswertbar war, ist es jetzt zusätzlich möglich, auch die zugehörigen Marken auszuwerten.

In der Bundesstatistik wird die Liste mit 64,9 Prozent von den deutschen Herstellern angeführt. Volkswagen ist dabei mit 21,6 Prozent nach wie vor der Marktführer, gefolgt von Opel mit 10,4 Prozent. Der Anteil von Mercedes beträgt 9,4 Prozent. Bei den

Importmarken liegt Renault mit 4,1 Prozent an der Spitze, gefolgt von Skoda (3,9 Prozent) und Toyota (2,9 Prozent).

In Erfurt folgt die Rangfolge bei den deutschen Herstellern dem Bundestrend. Auch hier ist VW mit 21,0 Prozent am stärksten vertreten, gefolgt von Opel (10,1 Prozent) und Mercedes (7,1 Prozent). Marktführer bei den Importmarken ist mit 7,1 Prozent Skoda, gefolgt von Renault (4,9 Prozent) und Toyota (2,9 Prozent).

Tabelle 6: Anteil der zugelassenen Pkw nach Hersteller am Gesamtbestand nach Halter in Prozent

Hersteller	Anteil am Gesamtbestand	Anteil bei weiblichen Haltern	Anteil bei männlichen Haltern	Anteil bei gewerblichen Haltern
Volkswagen	21,0	20,2	19,5	34,0
Opel	10,1	10,5	9,6	11,5
Mercedes	7,1	5,5	8,0	7,4
Audi	6,5	5,1	6,9	9,4
Skoda	7,1	7,2	6,9	8,3
Renault	4,9	5,8	4,8	2,3
Toyota	2,9	3,3	3,1	0,4

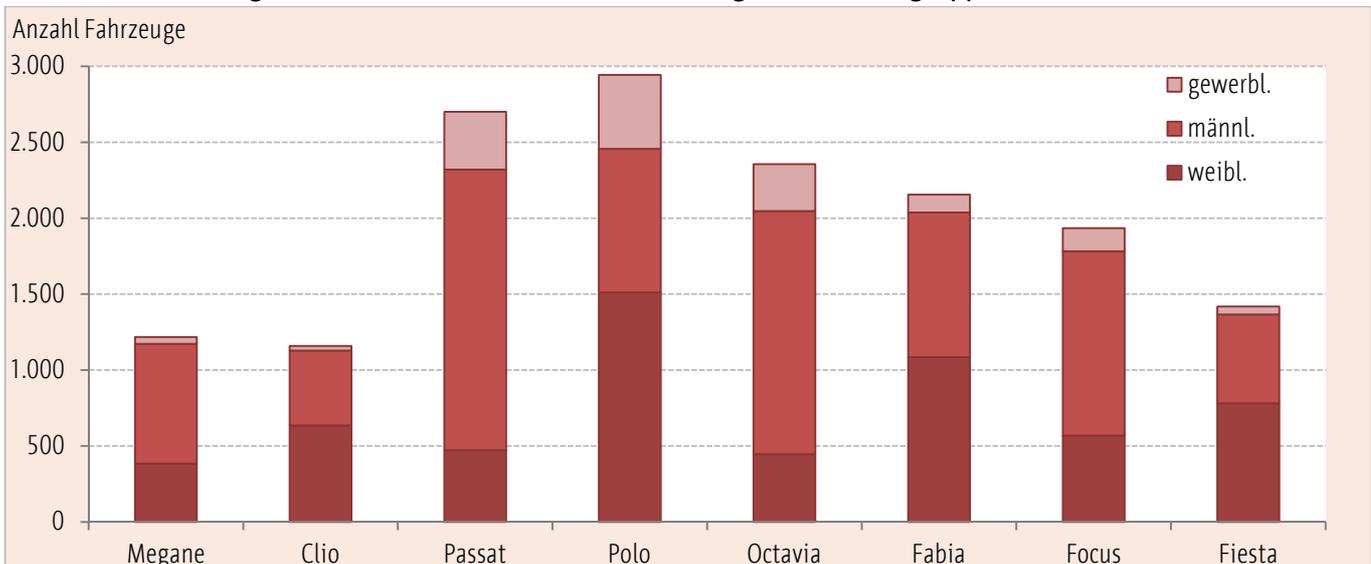
Quelle: Kfz-Register

Neben dem Anteil der einzelnen Hersteller am Gesamtbestand der Fahrzeuge ist durchaus auch die unterschiedliche Verteilung der einzelnen Hersteller in den verschiedenen Haltergruppen von Interesse. Auffällig ist hier, dass Fahrzeuge aus dem VW-Konzern (Volkswagen, Audi und Skoda) bei gewerblichen Haltern besonders stark vertreten sind. Fahr-

zeuge von Opel oder Renault dagegen sind häufiger auf Frauen zugelassen.

Der Vergleich einiger Marken von ausgewählten Herstellern zeigt dabei ein noch differenzierteres Bild. Wie die Grafik 5 zeigt, sind auf Frauen eher die Kleinwagen der einzelnen Hersteller zugelassen.

Grafik 5: Zahl der zugelassenen Pkw nach Name des Fahrzeuges und Haltergruppe



Quelle: Kfz-Register

Natürlich interessiert beim Blick ins Kfz-Register auch das Besondere. Den größten Hubraum in Erfurt kann man mit 6417 cm³ bei einem Jeep *Grand Cherokee* finden. Die höchste Leistung bieten mit 450 kW (611 PS) Fahrzeuge der Daimler AG (Maybach, AMG) und von Porsche. Namen italienischer Hersteller suggerieren häufig ebenfalls etwas Be-

sonderes. So sind in Erfurt neben 10 Ferraris auch fünf Maseratis zugelassen. Auch Fahrzeuge der Marken Bentley und Lamborghini sind in der Landeshauptstadt zu finden. Mit regulärer Zulassung gibt es noch sieben Fahrzeuge der Marke Wartburg und 132 Fahrzeuge der Marke Trabant, wobei die ältesten dieser Fahrzeuge im Jahr 1965 zugelassen wurden.